

## Analysis III für Lehramt

### Beweis des Existenz- und Eindeigkeitssatzes von Picard-Lindelöf

*Beweis.* Wir formen das Anfangswertproblem zunächst in ein Fixpunktproblem um. Dazu integrieren wir die Gleichung

$$Y'(t) = F(t, Y(t))$$

nach  $t$  und erhalten für  $x \in I$

$$\int_{x_0}^x Y'(t) dt = \int_{x_0}^x F(t, Y(t)) dt.$$

Aus dem Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung (komponentenweise angewandt) folgt

$$\int_{x_0}^x Y'(t) dt = Y(x) - Y(x_0) = Y(x) - Y_0$$

und daher

$$Y(x) = Y_0 + \int_{x_0}^x F(t, Y(t)) dt. \quad (*)$$

Umgekehrt zeigt man durch Differenzieren, dass jede Lösung dieser Integralgleichung für  $Y$  eine Lösung des ursprünglichen Anfangswertproblems liefert.

Ist  $D = \mathbb{R}^n$ , so wählen wir  $I_0 := I$ . Andernfalls wählen wir  $b > 0$  mit  $\overline{U_b(Y_0)} \subset D$  und setzen  $I_0 := I \cap \overline{U_\delta(x_0)}$  mit

$$\delta := b \left( \max_{(x,Y) \in I \times \overline{U_b(Y_0)}} \|F(x, Y)\|_2 \right)^{-1}.$$

Wir betrachten nun den Banachraum  $C(I_0, \mathbb{R}^n)$  mit der Norm

$$\|Y\|_\infty = \max_{x \in I_0} \|Y(x)\|_2.$$

Zunächst sei  $D = \mathbb{R}^n$ . Wir betrachten dann den Operator  $T: C(I_0, \mathbb{R}^n) \rightarrow C(I_0, \mathbb{R}^n)$  mit

$$(TY)(x) := Y_0 + \int_{x_0}^x F(t, Y(t)) dt.$$

Wir müssen zeigen, dass  $T$  genau einen Fixpunkt  $Y \in C(I_0, \mathbb{R}^n)$  hat. Es folgt für  $Y, Z \in C(I_0, \mathbb{R}^n)$  und  $x \in I_0$

$$\begin{aligned} \|(TY)(x) - (TZ)(x)\|_2 &= \left\| \int_{x_0}^x [F(t, Y(t)) - F(t, Z(t))] dt \right\|_2 \\ &\leq L \left| \int_{x_0}^x \|Y(t) - Z(t)\|_2 dt \right| \\ &\leq |x - x_0| L \|Y - Z\|_\infty \leq L |I_0| \|Y - Z\|_\infty, \end{aligned}$$

also

$$\|TY - TZ\|_\infty \leq L|I_0|\|Y - Z\|_\infty,$$

wobei  $|I_0|$  die Länge des Intervalls  $I_0$  bezeichnet. Ist  $L|I_0| < 1$ , so ist  $T$  eine kontrahierende Abbildung und die Behauptung folgt aus dem Banachschen Fixpunktsatz.

Im Fall  $L|I_0| \geq 1$  verwenden wir auf  $C(I_0, \mathbb{R}^n)$  die äquivalente Norm

$$\|Y\|_L = \max_{x \in I_0} [\|Y(x)\|_2 e^{-2L|x-x_0|}].$$

Dann folgt für  $Y, Z \in C(I_0, \mathbb{R}^n)$

$$\begin{aligned} \|(TY)(x) - (TZ)(x)\|_2 &\leq L \left| \int_{x_0}^x (\|Y(t) - Z(t)\|_2 e^{-2L|t-x_0|}) e^{2L|t-x_0|} dt \right| \\ &\leq L \|Y - Z\|_L \left| \int_{x_0}^x e^{2L|t-x_0|} dt \right| \leq L \|Y - Z\|_L \frac{e^{2L|x-x_0|}}{2L} \end{aligned}$$

und daher

$$\|TY - TZ\|_L \leq \frac{1}{2} \|Y - Z\|_L.$$

Nun folgt die Behauptung wieder aus dem Banachschen Fixpunktsatz.

Schließlich sei  $D \neq \mathbb{R}^n$ . Dann betrachten wir den Operator  $T$  auf der Menge

$$X := \{Y \in C(I_0, \mathbb{R}^n) : Y(I_0) \subset \overline{U_b(Y_0)}\}.$$

Da  $\overline{U_b(Y_0)}$  eine abgeschlossene Menge ist, ist auch  $X$  abgeschlossen in  $C(I_0, \mathbb{R}^n)$  und daher ein vollständiger metrischer Raum. Für  $Y \in X$  und  $x \in I_0$  gilt

$$\|(TY)(x) - Y_0\|_2 = \left\| \int_{x_0}^x F(t, Y(t)) dt \right\|_2 \leq \delta \max_{(x,Y) \in I \times \overline{U_b(Y_0)}} \|F(x, Y)\|_2 = b,$$

d.h.  $(TY)(x) \in \overline{U_b(Y_0)}$  und daher ist  $TY \in X$ . Wie oben zeigt man, dass auch in diesem Fall  $T$  eine kontrahierende Abbildung ist, und die Behauptung folgt erneut aus dem Banachschen Fixpunktsatz.  $\square$